



AUSSCHREIBUNG TIROLER EINSTEIGERBEWERB 2023/2024

Der Tiroler Tischtennis-Verband schreibt für die Saison 2023/2024, wie seit 2013/2014, wieder in Anlehnung an die Mannschaftsmeisterschaft, einen Mannschaftsbewerb für Vereine mit Anfängern, Aus- und Wiedereinsteigern sowie Hobbyspielern aus. Die Abwicklung erfolgt parallel mit der Mannschaftsmeisterschaft, aber mit wesentlich lockereren Bestimmungen, wobei allerdings die bestehende Infrastruktur des Verbandes (Homepage, Ergebnisdienst, Verbandsmitteilungen, RatingCentral Rangliste, Strukturen) genützt wird. Startberechtigt sind

- Vereine mit aktiver Mitgliedschaft mit prinzipiell max. zwei Mannschaften (mit Ausnahmegenehmigung des TTTV-Vorstandes drei Mannschaften)
- Schutzvereine (ordentliche Mitglieder, die nicht an der TMM teilnehmen)
- Nichtmitgliedsvereine, wenn sie dem Verband als Schutzverein beitreten (Mitgliedsbeitrag € 110 – pro Jahr bzw. auf zwei Jahre bei Neumitgliedern mit Reduktion € 80,- pro Jahr)

Nenngeld: pro Mannschaft € 80,- (keine weiteren Kosten)

Nennung: mit dem Nennformular Einsteigerklasse im Anhang oder Download von Homepage Download > Formulare, an Anschrift gemäß Formular

Nennschluss: Die Nennungen müssen bis Montag, 31. Juli 2023 beim Tiroler TT-Verband (bevorzugt elektronisch unter muba@tttv.at) eingelangt sein.

Auslosung: steht bis zum 01.09.2023 fest.

Strafen: Der Verband hat **kein** Interesse an der Vorschreibung von Strafen. Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Abwicklung kann aber auf Strafen bei Ordnungsverstößen nicht ganz verzichtet werden. Es soll auch eine Vorbereitung auf eine spätere Teilnahme bei der Mannschaftsmeisterschaft sein, es werden im Vergleich zur Mannschaftsmeisterschaft aber nur deutlich reduzierte Sätze wie folgt zur Anwendung kommen:

- Rückziehung einer Mannschaft € 40,-
- Nichtantreten einer Mannschaft € 20,-
- Verspätetes Eintragen vom Spielergebnis (7 Tage nach vereinbartem, im Ergebnisdienst eingetragendem Termin bzw. nach dem Ende der Runde) € 5,-

Beginn der Meisterschaft: Sonntag, 17.09.2023

Regelungen für die Einsteigerklasse:

- Austragung in 3-er Mannschaften mit Doppel (Schwedisches System), alle Spiele eines Mannschaftsspiels werden ausgespielt (10 Spiele)
- Klassengröße max. 12 Mannschaften, d.h. max. 11 Runden im Herbst und im Frühjahr. Festlegung und Einteilung nach Nennergebnis: regionale Teilung möglich; Play-Offs im Frühjahr möglich; bei Austragung in Klassen mit 7 bzw. 8 Mannschaften drei Durchgänge möglich (falls mehrheitlich von Teilnehmern gewünscht).
- kein Aufstiegsrecht, da kein Bestandteil der Mannschaftsmeisterschaft.
- Platztausch, Vor- und Nachverlegungen wie in der Mannschaftsmeisterschaft möglich.
- Spieler müssen für den Verein, in dessen Mannschaft sie zum Einsatz kommen, gemeldet sein; das Meldewesen wird wie für Turniere gehandhabt. Ein Einsatz eines bei einem anderen Verein gemeldeten Spielers ist nicht möglich. Es besteht jedoch die Möglichkeit der Bildung einer Spielpartnerschaft.
- Prinzipiell ist ein Doppeleinsatz im Einsteigerbewerb und in der Mannschaftsmeisterschaft der allgemeinen Klasse (MMAK) in der gleichen Runde möglich, da der Einsteigerbewerb kein Teil der MMAK ist. **Spieler der MMAK dürfen jedoch nicht in der Einsteigerklasse eingesetzt werden.** Als Spieler der MMAK gilt, wer **in den letzten beiden** oder im laufenden Spieljahr

Tiroler Tischtennis-Verband Melde- und Beglaubigungsausschuss (MuBA)

Dr. Bernhard Schmelzer
Minkusfeld 13
6130 Schwaz
Tel.: 0699 10950792
e-Mail: muba@tttv.at



innerhalb (mindestens) eines Halbjahres öfter als zweimal in der MMAK zum Einsatz gekommen ist. Als Stichtag zur Anwendung dieser Regelung gilt dabei der tatsächliche Spieltermin des jeweiligen Einsteiger-Spiels. (GV-Beschluss 2020).

- Hinsichtlich Spielstärke werden Spielereinsätze wie folgt beschränkt: Es dürfen keine Spieler zum Einsatz kommen, deren RC-Wert (Erwartungswert) größer als 1000 ist. Maßgeblich für diese Einschränkung sind die RC-Werte zum 01.07.2023. Die Heranziehung eines RC-Werts ist außerdem nur zulässig, wenn die zugehörige RC-Standardabweichung (zum 01.07.2023) einen Wert von 90 nicht überschreitet. Für Spieler, deren RC-Standardabweichung zum Stichtag über 90 liegt, gilt die obengenannte Obergrenze für den Erwartungswert nicht. (GV-Beschluss 2019)

Mit Abgabe der Nennung stimmen die TeilnehmerInnen zu, dass im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachte Film- und Videoaufnahmen in Printmedien sowie im Internet verbreitet und veröffentlicht werden dürfen. Die TeilnehmerInnen stimmen mit Abgabe der Nennung zu, dass Ergebnislisten veröffentlicht und weiterverarbeitet werden dürfen.

Für den MuBA

Hubert Neuhauser e.h.
Einsteiger-Referent
hubineu81@gmail.com
0677 64585041

Dr. Bernhard Schmelzer e.h.
MuBA-Vorsitzender